

Updates im PG für 2022 im Überblick

Jugendbegegnungen

- Bei Jugendbegegnungen muss jede nationale Gruppe aus mindestens vier Personen bestehen (Gruppenleiter*innen noch nicht mitgerechnet).
- Bei einer Jugendbegegnung können nun zwei Facilitators finanziert werden; bei vorbereitenden Planungsbesuchen weiterhin nur ein Facilitator.
- An den vorbereitenden Planungsbesuchen können nun zwei Personen pro Organisation teilnehmen; bei der zweiten Person sollte es sich um einen jungen Menschen handeln.
- Die Reisekostenpauschalen werden nun erst ab einer Entfernung von mindestens zehn Kilometern gefördert (statt bereits ab 0 km).

Fachkräftemobilitäten

- An den vorbereitenden Planungsbesuchen können nun zwei Personen pro Organisation teilnehmen.
- Die Reisekostenpauschalen werden nun erst ab einer Entfernung von mindestens zehn Kilometern gefördert (statt bereits ab 0 km).

Jugendpartizipationsprojekte

- Bei den Jugendpartizipationsprojekten können hohe Reisekosten nun (wie schon bei Jugendbegegnungen und Fachkräftemobilitäten) als „außergewöhnliche Kosten“ beantragt werden.
- Die Reisekostenpauschalen werden nun erst ab einer Entfernung von mindestens zehn Kilometern gefördert (statt bereits ab 0 km).

Neues Format DiscoverEU – Inklusionsaktion

- Junge Menschen im Alter von 18 Jahren haben die Möglichkeit, für max. ein Monat in einer Gruppe oder als Einzelperson mit der Bahn Europa zu bereisen.
- Diese Förderschiene soll jungen Menschen mit geringeren Chancen ermöglichen, gleichberechtigt mit anderen Gleichaltrigen an DiscoverEU teilzunehmen.
- Organisationen sowie informelle Gruppe können einreichen.
- Begleitpersonen und Gruppenleiter*innen können neben jungen Teilnehmer*innen gefördert werden.